

Bürgerkraftwerke boomen weiter

Utl.: Starkes Zeichen für den Klimaschutz - 10.000

Beteiligungspakete für Solarkraftwerk in Unterlaa verkauft -
2,5 Millionen Euro für größte Wiener PV-Anlage =

Wien (OTS) - Klimaschutz steht in Wien hoch im Kurs. Das haben tausende Menschen bewiesen. In wenigen Wochen wurden sämtliche Gutscheinpakete am BürgerInnen-Solarkraftwerk in Unterlaa verkauft. „Wir sind begeistert vom Erfolg unserer BürgerInnen-Kraftwerke. Das Interesse der Menschen, sich an der größten Photovoltaikanlage Wiens zu beteiligen, war derart hoch, dass wir sogar einmal nachlegen mussten. Dies zeigt, Klimaschutz ist in Wien nicht nur eine hohle Phrase. Gemeinsam machen wir Wien zur Sonnenenergiestadt!“, erklärt Michael Strebl, Geschäftsführer von Wien Energie.

Zwtl.: Attraktives Modell

Der Umstieg auf erneuerbare Energien wie Solarkraft ist entscheidend, um die Klimaziele zu erreichen. Doch nicht jede und jeder hat die Möglichkeit, ein Sonnenkraftwerk auf sein oder ihr Dach zu bauen. Strebl: „Mit BürgerInnen-Kraftwerken wie in Unterlaa können vor allem StadtbewohnerInnen einen wertvollen Beitrag zur Energiewende leisten und haben gleichzeitig eine attraktive Anlagemöglichkeit.“ Insgesamt verkaufte Wien Energie bei dieser Aktion 10.000 Gutscheinpakete zu je 250 Euro im Gesamtwert von 2,5 Millionen Euro. Für diese bekommen die AnteilseignerInnen nun eine Vergütung von bis zu 6,4% über fünf Jahre.

Zwtl.: Kraftwerk am Wasserbehälter der MA 31

Rund 2 Millionen Kilowattstunden Sonnenstrom jährlich werden zukünftig in Unterlaa erzeugt. Die neue Photovoltaik-Anlage speist direkt die Pumpanlage des Wasserbehälters und kann 40 Prozent von dessen Eigenbedarf decken. Der Strom, der nicht vor Ort genutzt werden kann, wird ins Netz eingespeist. Mit diesem Überschuss können zusätzlich umgerechnet rund 600 Haushalte jährlich versorgt werden. Insgesamt spart Wiens größte Photovoltaik-Anlage 706 Tonnen CO₂ pro Jahr.

Zwtl.: BürgerInnen-Kraftwerke: 37 Millionen Euro in Klimaschutz

investiert

Das Solarkraftwerk in der Donaustadt bildete im Jahr 2012 den Ausgangspunkt für eine neue Form der Beteiligung am Ausbau erneuerbarer Energien. Seit mittlerweile acht Jahren bietet Wien Energie dieses Modell an. Heute versorgen bereits 27 Solar- und 4 Windkraftwerke mit BürgerInnenbeteiligung die Stadt CO2-frei mit Strom. Der Erfolg ist ungebrochen: Viele tausende Wien Energie-KundInnen haben sich bis heute an der Wiener Ökostromproduktion beteiligt und rund 37 Millionen Euro klimafreundlich investiert.

Zwtl.: Eckdaten BürgerInnen-Solarkraftwerk Unterlaa

~
* Standort: Wasserbehälter Unterlaa
* Leistung: 1,92 Megawatt
* Versorgung: deckt 40 Prozent des Energiebedarfs von Wasserbehälter Unterlaa plus den Jahresstromverbrauch von rund 600 Haushalten.
* CO2-Einsparung: 706 Tonnen pro Jahr
* Gutscheinmodell: 250 Euro, Rückvergütung über 5 Jahre in Form von Energie- oder Spar-Gutscheinen.

~
Zwtl.: Bildmaterial

[<https://www.ots.at/redirect/mediathek27>]
(<https://www.ots.at/redirect/mediathek27>)

~
Rückfragehinweis:

Lisa Grohs
Pressesprecherin Wien Energie
Telefon: +43 (0)1 4004-38073
E-Mail: lisa.grohs@wienenergie.at

~
Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/382/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0109 2020-07-01/11:31

011131 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200701_OTS0109